

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburgische wöchentliche Anzeigen. 1749-1826 1774

18.7.1774 (No. 29)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-973690](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-973690)

Oldenburgische wöchentliche Anzeigen.

Montag, den 18. Julii 1774.

I. Gerichtl. Proclam. und Publicat.

1) Es ist nunmehr, in Convocations-Sachen des dimittirten Pastors Claussen zu Bardewisch, Terminus zu Anhörung des Distributions-Bescheides, auf den 20sten dieses Monats anberahmet.

2) Ueber des Lübbe von Schaar, Köthers in Blexen, sämmtliche Haabsseitskeit, entsteht Schuldenhalber, beym Hochfürstl. Develgönnischen Landgerichte, der Concur.

(1) Die Angabe ist den 1sten Sept. (2) Deduction den 19ten ejusd. (3) Priorität-Urtheil den 10ten Oct. (4) Vergantung oder Löse den 25ten Oct. a. c.

3) Der Gastwirth in St. Gerdenhs Armenhause, Peter Peters, ist gesonnen, einige auf dem Halm stehende Früchte, zwey Pferde, eine Kuh und zwey Kälber, einen Jagd- und zwey hölzerne Wagen, auch Egden, Pflüge und etwas Hausgeräth, am 25ten dieses Monats, im gedachtem Armenhause, verkaufen zu lassen.

4) Nachdem wider hiesigen Bürger und Consect-Becker Johann Christian Bodecker, beym Rathhause hieselbst Concurfus Creditorum erkannt, so sind zu dessen Ausführung folgende Termini angesetzt worden:

(1) Zur Angabe auf den 1sten Sept. (2) Zur Deduction auf den 12ten ejusd. (3) Zur Publication der Priorität-Urtheil auf den 15ten ejusd. (4) Zur Vergantung und Löse auf den 27sten ejusdem a. c.

Oldenburg ex Curia, den 14ten Julii 1774.

Bürgermeister und Rath hieselbst.

Es wird hienit bekannt gemacht, daß das Anmahlen der Haaren Thores Brücke mindestforderud, und die bey dem hiesigen Stadt-Schüttings-Gebäude gehörige freye Schenke von Rheinischen Wein und fremden Bierem meistbietend, am 21sten dieses, Vormittags, auf hiesigem Rathhause öffentlich ausgedungen und verheuert werden sollen.

Oldenburg ex Curia, den 14ten Julii 1774

Bürgermeister und Rath hieselbst.

II. Privatsachen.

- 1) Harm Morise hat seine von Friederich Klinge, als Vormund über wepland Friederich Willerten Erben geherrerte, beyrn Efsenshammer Groden belegene Hoffstelle mit 29 $\frac{1}{2}$ Zückn Landes, worunter 8 Zück Pflugland, davon diesen Sommer drey Zück güst gepflüget werden, von Maytag 1775 an, auf zwey Jahre; wie auch die von wepl. Harm Lübben Erben Vormund mit Christ. Siebr. Menken zugeherrerte, auch daselbst belegene halbe Bau mit 17 Zück, worunter 9 Zück Pflugland, davon auch diesen Sommer drey Zück güst gepflüget werden, auf ein Jahr auch wiederum aus der Hand zu verheuern. Liebhaber wollen sich je eher je lieber bey ihm einfinden. Es kan auch nach Belieben weniger dabey gethan werden.
- 2) Es hat der Herr Provisor Meyer von den St. Nicolai Kirchen-Geldern 70 Rthl. in Golde ausbar zu belegen. Wer solche benöthiget, kan sie gegen gnugsame Sicherheits-Documente gleich in Empfang nehmen.
- 3) Bey der 89sten Ziehung der Herzoglich-Mecklenburg-Stralitzischen Zahlenlotterie, sind die Nummern: 6, 41, 70, 45 und 67 heraus gekommen. Die in dem Comtoir No. 404. gefallene Gewinne können gegen Zurückgabe der Original-Billets sogleich abgefordert werden, und zu der 90sten Ziehung sind täglich neue Loose bis den 22sten dieses bey den Herrn Schwarting und bey mir zu haben. Loye.
- 4) Ein junger Mensch von 22 Jahren, suchet eine Condition als Diener oder Schreiber, und kan den Dienst gleich antreten. Nähere Nachricht ist in der Expedition dieser Anzeigen zu erfahren.
- 5) Diejenige so von wepl. Herrn Aud. Stockstrom Bücher geliebet haben, werden ersuchet, selbige an dessen Frau Wittwe ehestens wieder einzusenden.
- 6) Johann Friedrich Ziegner, auf dem Panzenberg, hat zwey Stuben, worunter eine sehr gute Kellerstube und beyde mit eisernen Defen versehen sind, auf ankommenden Michaelis zu verheuern. Liebhaber können sich bey ihm melden und accordiren.
- 7) Am 26sten dieses Julij-Monats wird zu Delmenhorst, in des Gastgebers Körn-ers Hause, unter andern, öffentlich, meistbietend verkauft, 1) eine vortrefliche in Holland gemachte, fast annoch neue vierstüßige Kutsche, die vornemlich zur Reiskutsche sehr bequem ist. 2) eine dreystüßige recht gute Kutsche, die besonders leicht ist. 3) ein schöner englischer Wagen, der besonders für Liebhaber die selber fahren, unvergleichlich ist.
- 8) Wepland Organisten Lanau Wittwe hieselbst, läffet mit oberlicher Bewilligung ein noch sehr gut conditionirtes Clavecin öffentlich verspielelen. Der Einsatz ist 36 Grote. Auswärtige Liebhaber welche ein oder

mehrere Loose verlangen, können sich desfalls an die gedachte Wittve selbst oder auch an den hiesigen Stadtmusicant Gerdsen adressiren, und das Geld an selbige einsenden. Der Tag des Verspielens soll durch diese Blätter künftig bekannt gemacht werden.

9) Bey Hermann Johann Mehrens, auf dem Stau, sind neue Dachs Pfannen bey 1000, bey 100 und auch einzelnen Stücken um billigen Preis zu haben, auch hat derselbe sogenannte braune Bremer Elenssteine von allen Sorten, als $\frac{2}{3}$, $\frac{1}{2}$ ganze $\frac{1}{4}$ Ellen, sowohl geschliffene als ungeschliffene Steine, welche er für selbigem Preis, als sie aus Bremen zu bekommen sind, liefern will. Er hat auch schon eine Menge ungeschliffene Steine auf dem Lager, geschliffene erwartet er auch ehestens. Liebhaber können zu aller Zeit so viel sie benöthiget sind, von ihm bekommen. Auch können die Liebhaber verschiedene getrocknete Salz- und Lohschullen, wie auch Stockfisch, Laberdan, Citronen und von allen Sorten Oberländisch Steinzeug, alles um billige Preise bey ihm bekommen.

10) Der Herr Regierungs-Advocat Daelhausen, in Delmenhorst, läset hierdurch bekannt machen, daß er mit hochoberrlicher Erlaubniß gefonnen, am nächstkünftigen 22sten Jul, allerhand Mobilien, auch Bücher, und hierunter hauptsächlich folgende Stücke, öffentlich, meißbietend verkaufen zu lassen, und daß im Fall Auswärtige auf eines und das andere Commission zu geben belieben, der Herr Justiz-Rath Epying wie auch der Aeltermann Wilhelm Körner daselbst, solche Commissiones zu übernehmen sich geneigt finden lassen wollen.

Von Sachen: ein grosser schöner Nußbaumen Kleiderschrank, ein in- und auswendig mit Nußbaum furnirter Comtoirschrank, eine eichene Presse mit geschlossenem Schrank und Schubladen, zwey dito Commoden, lackirte Schränke und Tische, eine recht gute Hausuhr so acht Tage gehet, datum und Mondwechsel anzeiget, auch repetiret, grosse und mittlere Sorten Spiegel mit vergoldeten auch andern Rahmen, ein Dossin neue etwas mit Nußbaum furnirte moderne Stühle nebst zwey Lehnstühlen, wovon die Polster mit rothen Costant bezogen, geschnitten und ungeschnittenen Drell, ächtes Tafel-Porcellain, ein chinesisches completes Thee-Service, sodann unterschiedliches Kupfer und Zinnengeräthe, auch einiges Silbergeschirr.

An Büchern: *In Folio.* 1) Meierii acta pac. Westph. 7 Theile. 2) Eiusd. acta pac. execut. Norimb. Tom. I & II. 3) Eiusd. acta comit. Ratic. publ. Tom I & II. 4) Casp. Klocki Consilia, Tom. I, II & III. it. P. Barbofa de iudiciis, II Vol. Francof. 1649 & 1650. 5) Bened. Carpzovii opus definit. eccles. Lips. 1655. 6) Brunnemanni comment. in pand. Witteb. & Bèrol. 1701. 7) Eiusd.

comment. in cod. Lips. 1672. 8) J. Nic. Hertii responsa & consil.
cum deduct. & decis. Tom. I. II. Francof. 1729 & 30.

In Quarto. 1) Rutg. Ruland. de commissariis & commissionibus
Cam. imp. P. I - IV. Frf. 1617. 2) G. A. Struvii syntagma iuris-
prud. sec. ord. pand. cum addit. Mülleri. P. I. II. III. Frf. & Lips. 1738.
3) Böhmeri exercit. ad pand. Tom. I - IV. Hannov. & Gött. 1764.
4) Dictionaire imperial, oder Dictionarium Latino - Italicum - Gal-
lico - Germanicum, Frf. 1700. 5) Engau elementa iuris canonici,
Durchschossen, mit sämtlichen Dictatis desselben, Jenæ 1749. 6) Ej.
elementa iuris germanici, mit compl. Dictatis desselben, Jen. 1748.
7) Frölich de Frölichsburg commentarius ad constit. crim. Caroli
Vti. Frf. & Lips. 1727. 8) Allgemeine Geschichte der Länder und
Völker von America, mit sehr vielen schönen Kupfern. Erster und
zweyter Theil. Halle 1752. 53. 9) Böhmeri ius eccles. Tom. I - V.
Halæ 1730. 10) Joh. Nicol. Hertii opusc. Tom. I, II & III. Vol. I.
& Tom. I, II & III. Vol. II. Frf. 1700 & 713. 11) Allgemeine Welt-
historie mit Supplementen in 37 Bänden, vorunter 28 in Franckband,
die übrigen in Papp gebunden, und kan der Pränumerations-Schein
auf die Fortsetzung dabey gegeben werden.

In Octavo. 1) Selecta iuris publici, P. I - XII incl. Frf. & Lips.
1740 - 746. 2) J. N. Hertii elementa iurispud. civ. Frf. 1712.

11) Es wird hiemit bekannt gemacht, daß der neu bedachte, ganz nahe an dem Marien-
Siel belegene Sandemer Groden, groß 264 Matten, 114 Quadrat Ruthen,
jedes Matt zu 120 Quadrat Ruthen, und die Ruthe zu 20 Fuß Rheinländisch
lang gerechnet, welcher einen vorzüglich guten Boden, und eine vorrefliche
Abwässerung in den alten binner Rhynschlot, dichte an den Siel bedömmt, anbey
mit einem sufficienten, und auf den sichersten Wind liegenden Deich umfasst ist,
bey 10 oder auch 40 und mehrerern Matten, allenfalls dem Befinden nach auch
im ganzen auf annehmliche Conditiones verkauft werden soll; dahero diejenige,
so davon zu kaufen gesonnen, sich am künftigen Sonnabend über drey Wochen,
als den 30sten July, des Vormittags um 10 Uhr, zu Marienhäusen, einfinden,
vorhero aber, nemlich am 18ten und 20sten Jul., die Conditiones bey dem Herrn
Rath Juraens in Jever, oder dem Commissions-Rath Lannen zu Marienhäusen
einschauen können, dabey noch nachgeshaet wird, daß auf der Käufer Verlangen,
ein Drittel des Kauffschillings vorerst zinsträggig bestehen bleiben kan, hingegen die
etwanige Käufer sich mit einer von der Obrigkeit ihres Ortes attestirten sicheren
Bürgschaft, wenigstens vor die erste Hälfte des Kauffpreii zum voraus versehen
müssen.

Beförderung.

Ihro Hochfürstl. Durchlaucht haben den bisherigen Kammer-Zunker,
Herrn von Einstow, mit der Charge eines Jägermeisters in den hiesigen
Grafchaften zu begnadigen geruhet.

